

Favoritensieg in Biel

Das 56. Bieler Schachfestival endet am Sonntag mit der Schnellschach-Meisterschaft. Am Meisterturnier setzte sich der chinesische Grossmeister Bu Xiangzhi durch.



Der Chinese Bu Xiangzhi gewann am Donnerstagabend das Meisterturnier am 56. Internationalen Schachfestival Biel. Bild: zvg

Am Schluss hat sich der Favorit durchgesetzt: Der Topgesetzte chinesische Grossmeister (GM) Bu Xiangzhi gewann am Donnerstagabend das gut besetzte Meisterturnier am 56. Internationalen Schachfestival Biel.

Als Zweiter, einen halben Punkt zurück, rangiert GM Aryan Chopra aus Indien. Darauf folgt ein Feld von acht Spielern, welche 7 Punkte erreichten, die beste Tie-Break-Wertung erreichte dabei GM Liu Yan, Landsmann von Bu, der somit das Podium komplettiert. Als bester Schweizer unter den 98 Teilnehmenden rangiert Fabian Frey auf Platz 50, der 5 von 10

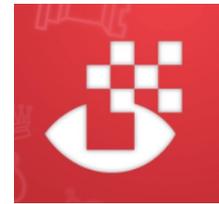
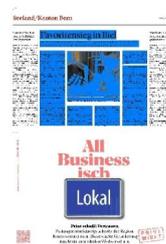
möglichen Punkten erreichte.

Die beste Frau erreichte Platz 15

Als beste Frau das Turnier beendet hat Vantika Agrawal aus Indien, dies auf Platz 15, mit einem Rückstand von 2 Punkten auf Bu. Als bester unter 18-Jähriger hat sich der Amerikaner Nico Chasin auf Platz 6 klassiert, bester über 60-Jähriger wurde Georg Seul aus Deutschland. Aussergewöhnlich viele Titel-Normen konnten am diesjährigen Meisterturnier in Biel laut einer Mitteilung vergeben werden. Um einen höheren Meister-Titel zu erwerben, muss ein Schachspieler mit guten Leistungen an drei verschiedenen Turnieren sogenannte Normen erspielen.

Tags zuvor hatte Lê Quang Liêm den Grossmeister-Triathlon am Schachfestival gewonnen. In der letzten Runde genügte ihm dafür ein Remis gegen David Navara, der das Turnier als Dritter beendete.

Lê profitierte davon, dass Vincent Keymer sein letztes Spiel gegen Arjun Erigaisi nach langem Ringen verloren geben musste. Die Entscheidung fiel auch im Hauptturnier, welches Alexey Khanabiev für sich entschied, und dem Allgemeinen Turnier, das Thomas Mani gewann.



Jetzt folgen noch Schweizer Meisterschaften

Das Schachfestival ist noch nicht zu Ende. Gestern Freitagabend trafen sich vier Schachspieler mit vier Pokerspielern zur «Brain Battle Chess vs. Poker». Erst wurde Schach gespielt, und die Sieger erhielten dann einen grösseren Einsatz für das darauffolgende Poker-Turnier.

Heute Samstag findet sodann von 14 bis 18.30 Uhr noch die Schweizerische Blitzschach-Meisterschaft (Bedenkzeit pro Spieler: 3 Min. + 2 Sek. pro Zug) statt und morgen Sonntag von 9.45 Uhr bis 19 Uhr die Schweizerische Schnellschach-/Rapid-Meisterschaft (Bedenkzeit pro Spieler: 15 Min. + 5 Sek. pro Zug).

Die 56. Ausgabe des Internationalen Schachfestivals ging seit 15. Juli im Bieler Kongresshaus über die Bühne. (mgt/at.)